



# DZHW

Deutsches Zentrum für  
Hochschul- und Wissenschaftsforschung ■

## Familienfreundlichkeit in der Praxis für Studierende - Befunde von Effektiv und 20. Sozialerhebung

**Elke Middendorff**

Vortrag auf der Fachtagung **Connect. Familienservice in der Wissenschaft**  
am 17. September 2015 in Berlin

# Gliederung

## 1 Studierende mit Kind

- Wie viele Studierende mit Kind gibt es?
- Wer sind sie?
- Wie läuft es mit dem Studium?
- Wie werden die Kinder betreut?

## 2 Familienfreundlichkeit für Studierende

- Welche familienfreundliche Angebote gibt es?
- Wie bekannt sind diese Maßnahmen?
- Wie werden familienfreundliche Angebote genutzt?
- Welchen Unterstützungsbedarf haben Studierende mit Kind?

## 3 Fazit der Studierenden mit Kind

- Wie schätzen Studierende die Wirksamkeit genutzter Maßnahmen ein?
- Wie schätzen Studierende mit Kind die Familienfreundlichkeit ein?
- Würden sie es noch einmal tun?



Quelle: <http://www.studentenwerke.de>

# Verwendete Datenquellen



## 20. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks durchgeführt von (DZHW)

zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden

- schriftl. Querschnittsbefragung aller Studierenden
- Sommersemester 2012
- Zufallsstichprobe (jede/r 27.)
- 15.128 Befragte  
5 % mit Kind (n=760)
- Repräsentativ für Merkmale Geschlecht, Bundesland, Hochschulart, Fächergruppe



## HISBUS-Befragung

zu beruflichen und privaten Plänen, zur Einstellung zum Studium mit Kind und zur Familienfreundlichkeit der Hochschule

- Online-Access-Panel, Querschnittsbefragung
- Oktober 2012
- kontrollierte Stichprobe
- 12.465 Befragte  
5,6 % mit Kind (n = 698)
- Repräsentativ für Merkmale Geschlecht, Region, Semesterzahlgruppen, Hochschulart, Fächergruppe

effektiv!

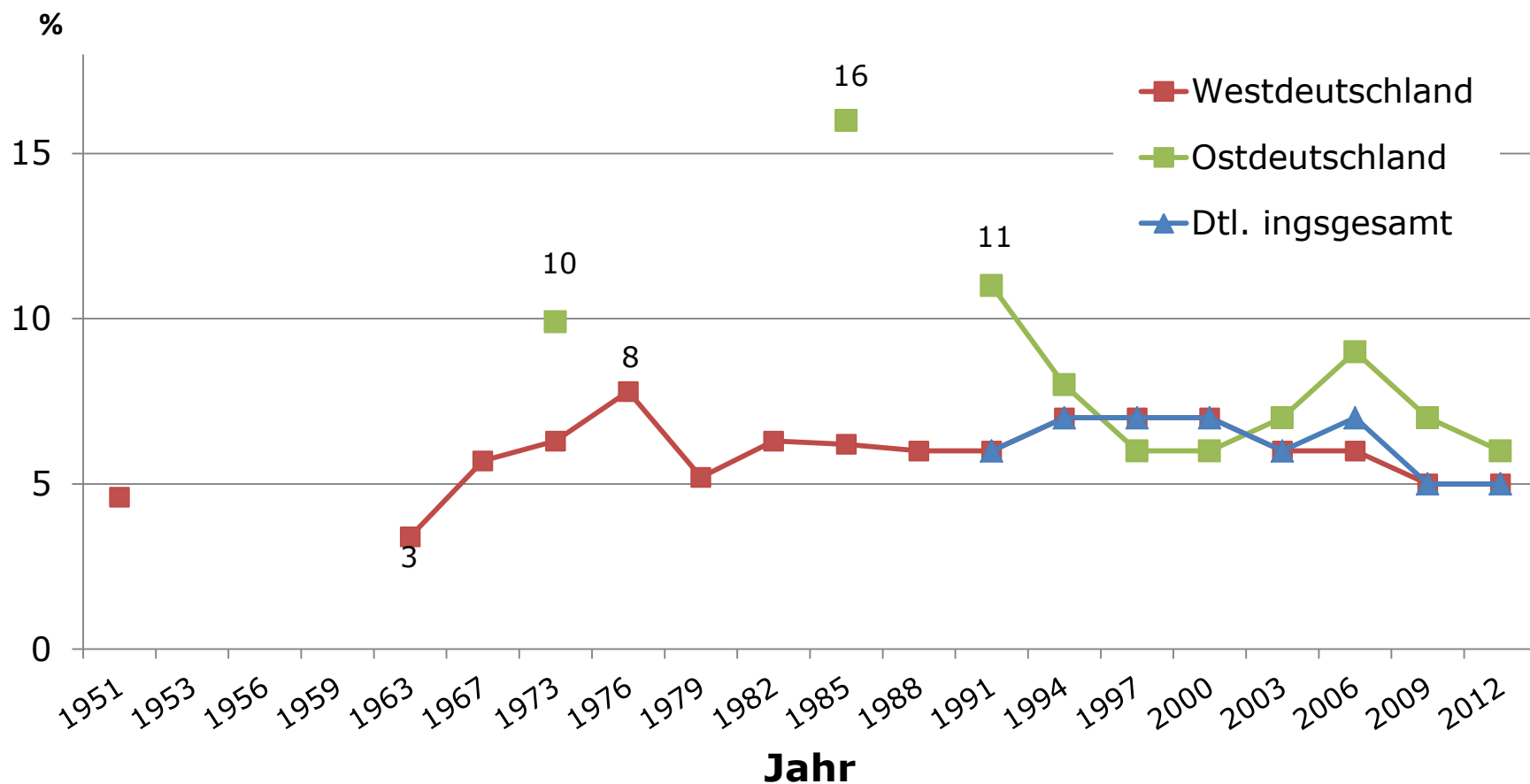


## Fallhochschule FSU Jena

siehe HISBUS zzgl. zu konkreten, familienfreundlichen Maßnahmen an der FSU

- Vollerhebung
- Sommersemester 2013
- 2.956 Befragte
- 5,1 % mit Kind
- selbstselektiv, keine Gewichtung

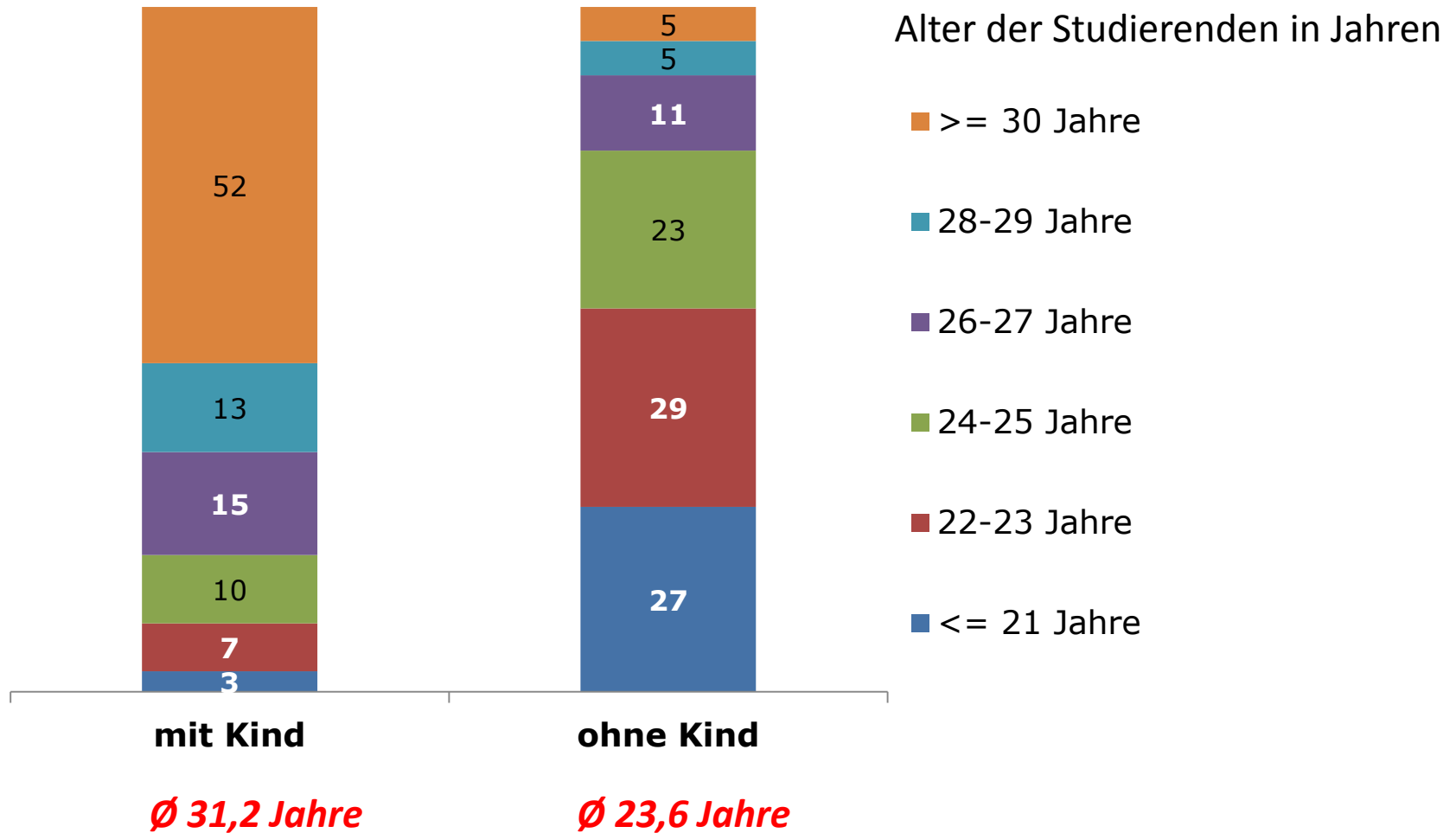
## Anteil Studierender mit Kind 1951 - 2012 (in %)



Quellen: 1. - 20. Sozialerhebung des DSW; für Ostdeutschland 1973 und 1985: Zentralinstitut für Jugendforschung: SIS, SIL

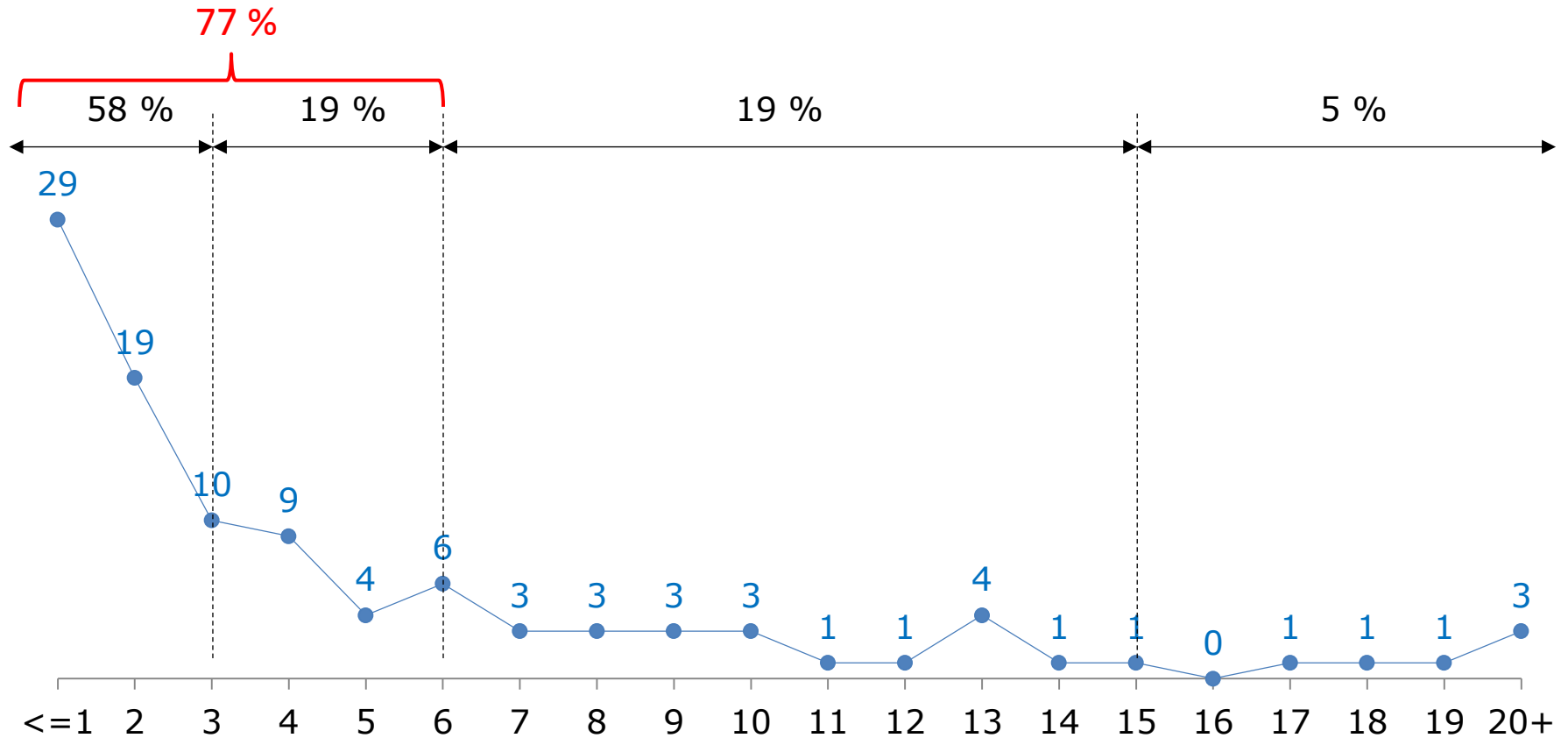
## 1.2 Wer sind sie?

### Alter Studierender mit und ohne Kind in %



# Alter des (jüngsten) Kindes

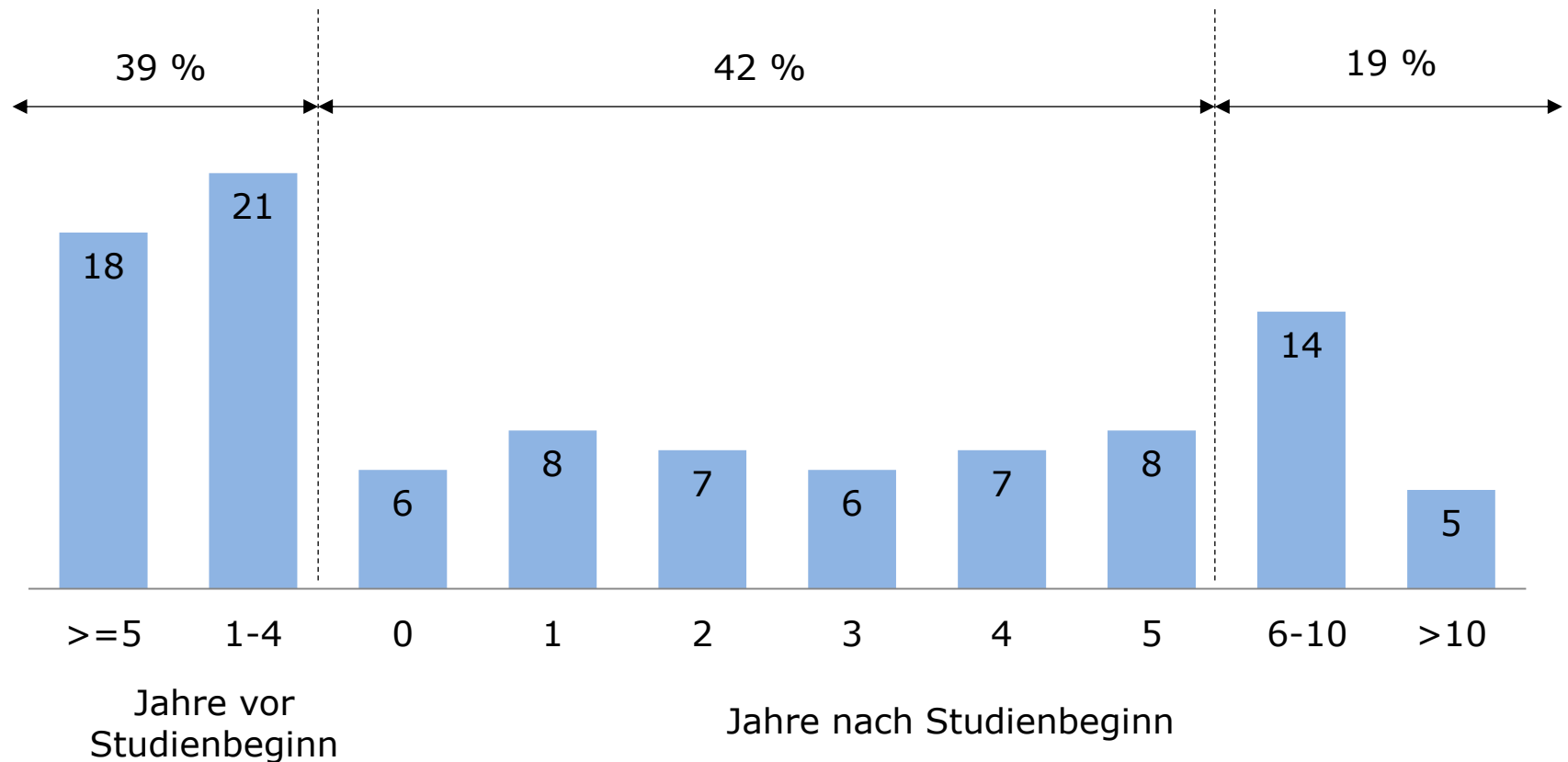
Studierende im Erststudium, in %



Alter des (jüngsten) Kindes (in Jahren)

# Zeitraum der Geburt des (jüngsten) Kindes bezogen auf den Studienbeginn

Studierende im Erststudium, in %



## Studienverlauf – Vergleich Studierender mit und ohne Kind nach Geschlecht

Studierende im Erststudium, in %

Verlaufsmerkmal	mit Kind			ohne Kind		
	gesamt	männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.
Studienunterbrechung	35	23	44	8	9	7
Studiengangwechsel	23	21	24	17	17	16
Hochschulwechsel	16	16	17	15	15	14



## Gründe für eine Studienunterbrechung – Studierende mit und ohne Kind

Studierende im Erststudium, in %

Mehrfachnennungen möglich

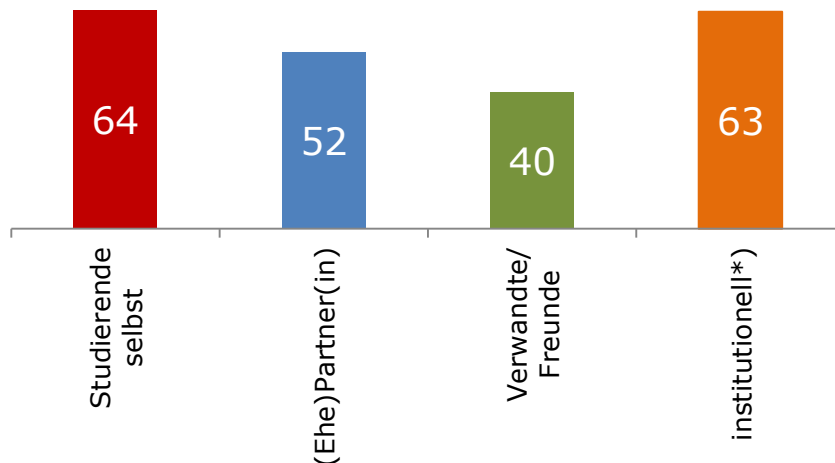
Gründe für die Studienunterbrechung	mit Kind			ohne Kind		
	ges.	männl.	weibl.	ges.	männl.	weibl.
Schwangerschaft/Kindererziehung	75	46	<b>87</b>	-	-	-
finanzielle Probleme	21	<b>43</b>	11	18	18	17
Erwerbstätigkeit	19	<b>32</b>	14	21	25	16
akute gesundheitl. Probleme	13	20	10	<b>25</b>	23	27
andere familiäre Gründe	13	16	11	13	11	15
Zweifel am Sinn des Studiums	10	22	6	<b>26</b>	25	28
Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen	8	9	7	5	4	6
chronische Krankheit/Behinderung	6	10	5	8	8	8
um andere Erfahrungen zu sammeln	5	8	4	<b>24</b>	26	23
sonstige Gründe	3	0	5	<b>25</b>	26	23

# Von wem wird Ihr Kind/ werden Ihre Kinder betreut, wenn Sie sich um Ihr Studium / Ihren Job kümmern?

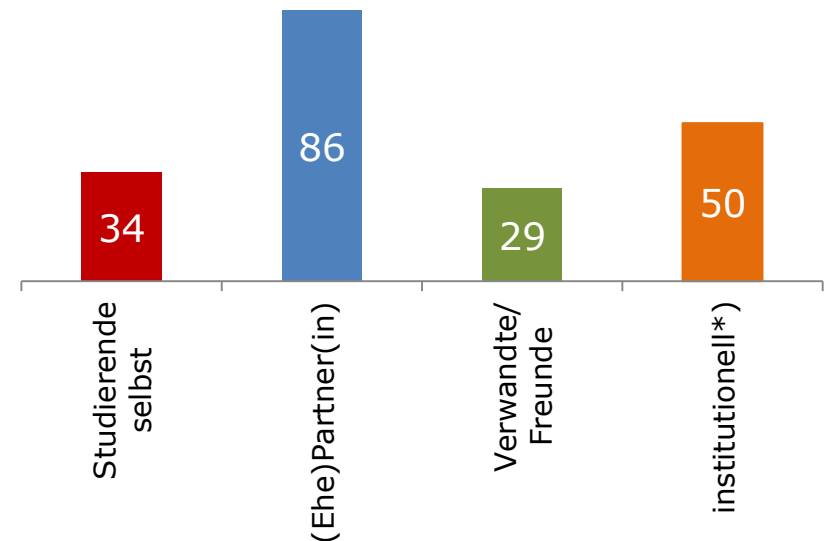
Mehrfachnennungen möglich, in %

**Kinder im Alter von bis zu 3 Jahren**

## Frauen



## Männer



\*) Tagesmutter, Krippe, Kita, Hort u. ä.

## 1 Studierende mit Kind

- Wie viele Studierende mit Kind gibt es?
- Wer sind sie?
- Wie läuft es mit dem Studium?
- Wie werden die Kinder betreut?

## 2 Familienfreundlichkeit für Studierende

- Welche familienfreundliche Angebote gibt es?
- Wie bekannt sind diese Maßnahmen?
- Wie werden familienfreundliche Angebote genutzt?
- Welchen Unterstützungsbedarf haben Studierende mit Kind?

## 3 Fazit der Studierenden mit Kind

- Wie schätzen Studierende die Wirksamkeit genutzter Maßnahmen ein?
- Wie schätzen Studierende mit Kind die Familienfreundlichkeit ein?
- Würden sie es noch einmal tun?



DSW-Plakat, Entwurf Sarah Wöhler

# Maßnahmen für Studierende (Effektiv-Handlungsfelder)

## Familienfreundliche Studienbedingungen

- Teilzeitstudium
- Familienfreundliche Studienzeiten
- Verlängerung der Regelstudienzeit
- Ausnahmen wegen Krankheit des Kindes
- Bevorzugung bei der Seminarplatzvergabe
- Reduktion der Anwesenheitspflicht
- Längere Fristen für Haus-, Seminar- und Abschlussarbeiten
- E-Learning

## Infrastruktur für Familien

- Eltern-Kind-Zimmer (Arbeitsplatz mit Kinderspielecke)
- Still- und Wickelräume (weitere Ruhe-räume, Rückzugs-möglichkeiten)
- Kinderfreundliche Mensa: kostenloses Essen für Kinder, Kinder-Ecke mit passendem Mobiliar

## Kinderbetreuung

- Regelmäßige Kinderbetreuung (ganztägig)
- Flexible Kinderbetreuung (z.B. in Notfällen, bei Veranstaltungen)
- Babysitting-Börse

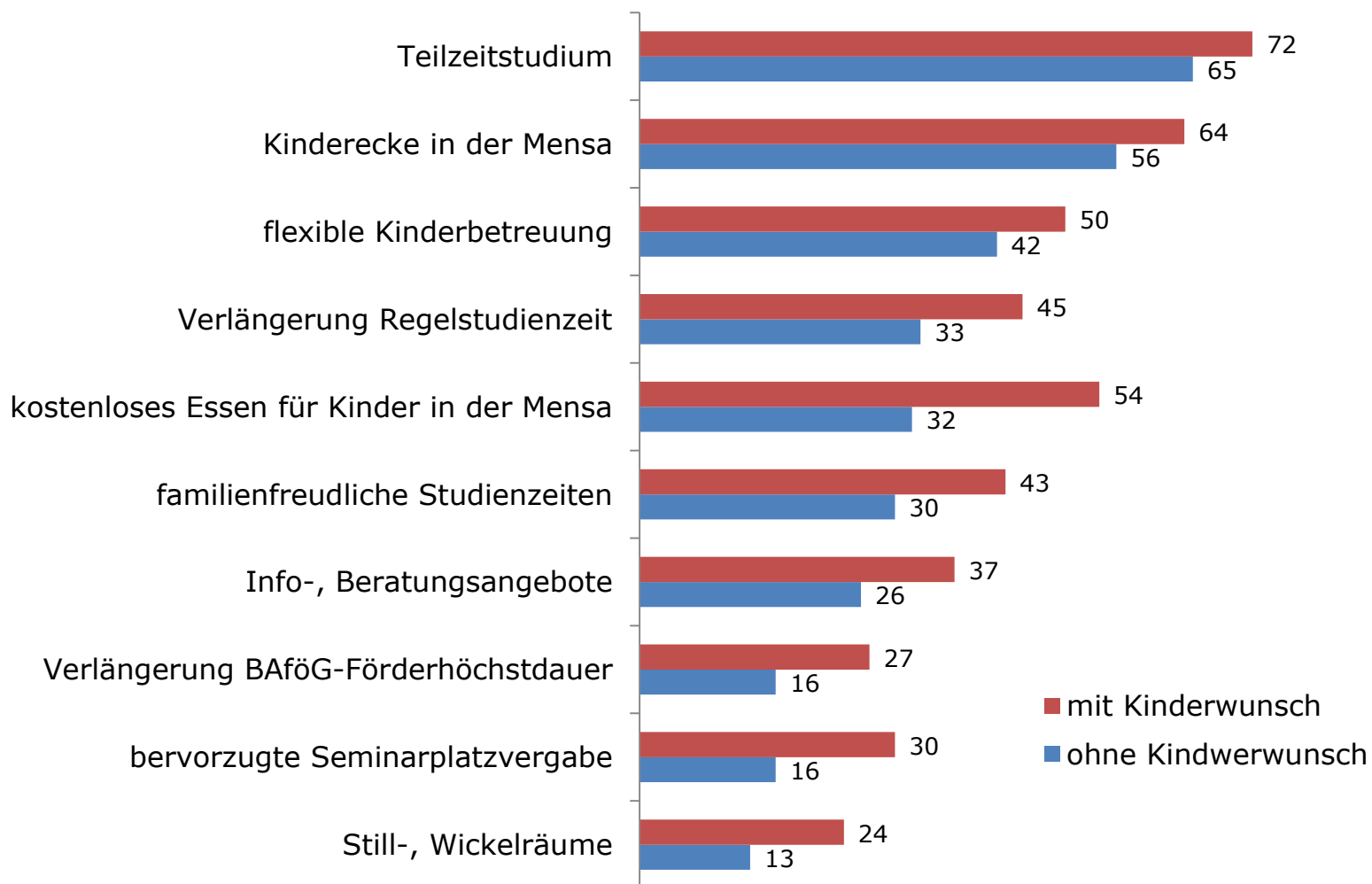
## Finanzielles und Förderung

- Verlängerung der BAföG-Förderungshöchstdauer
- Elternunabhängiges BAföG (Einkommen der Eltern bleibt unberücksichtigt)

## Information & Beratung

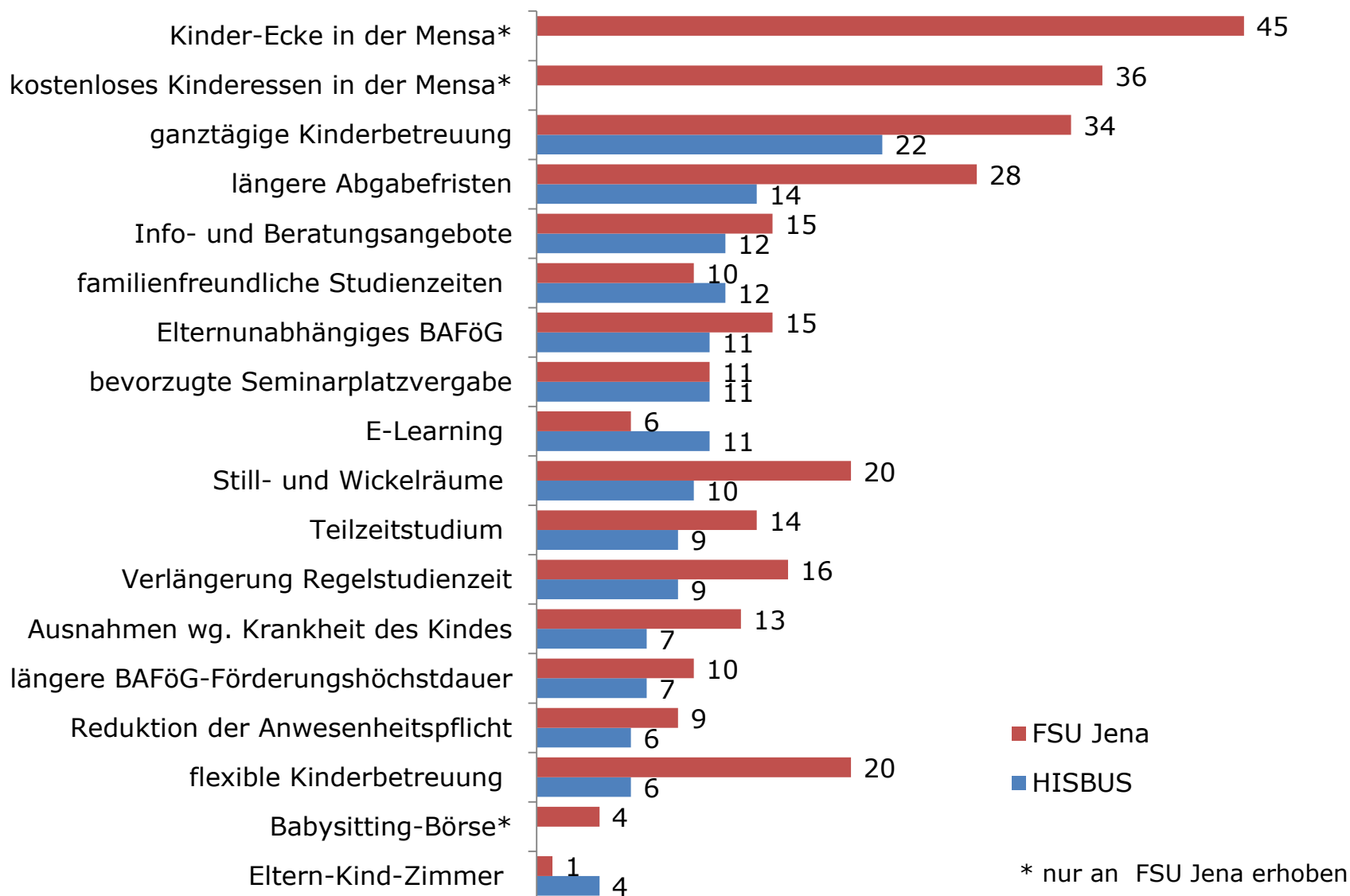
- Informations- und Beratungsangebote für Studierende mit Kind

## Bekanntheit familienfreundlicher Maßnahmen bei Studierenden ohne Kind mit/ohne Kinderwunsch (in %)



Quelle: HISBUS-Befragung Familienfreundliche Hochschule

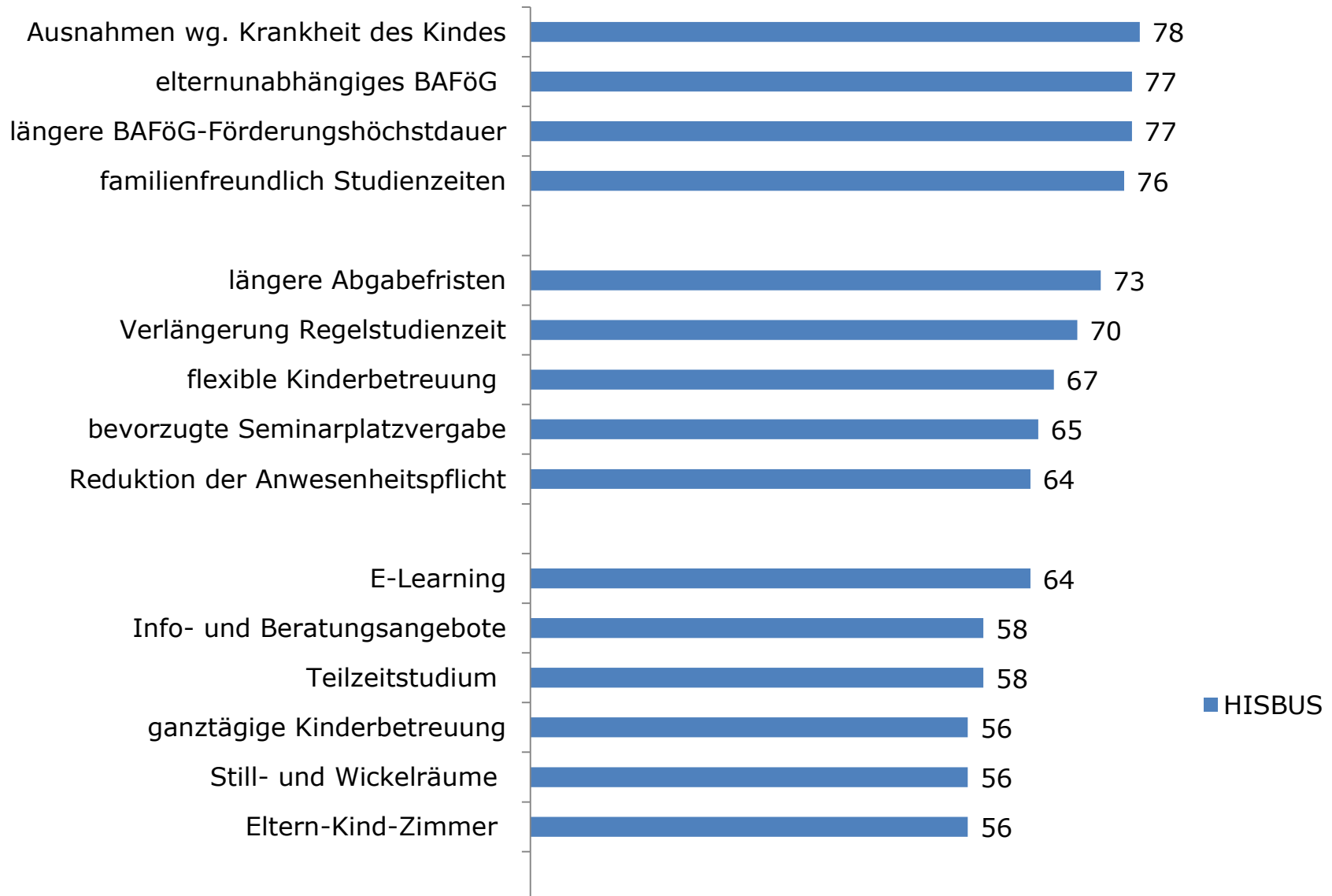
# Nutzung familienfreundlicher Maßnahmen (in %)



Quelle: HISBUS-Befragung Familienfreundliche Hochschule

# Bedarf an familienfreundlichen Maßnahmen

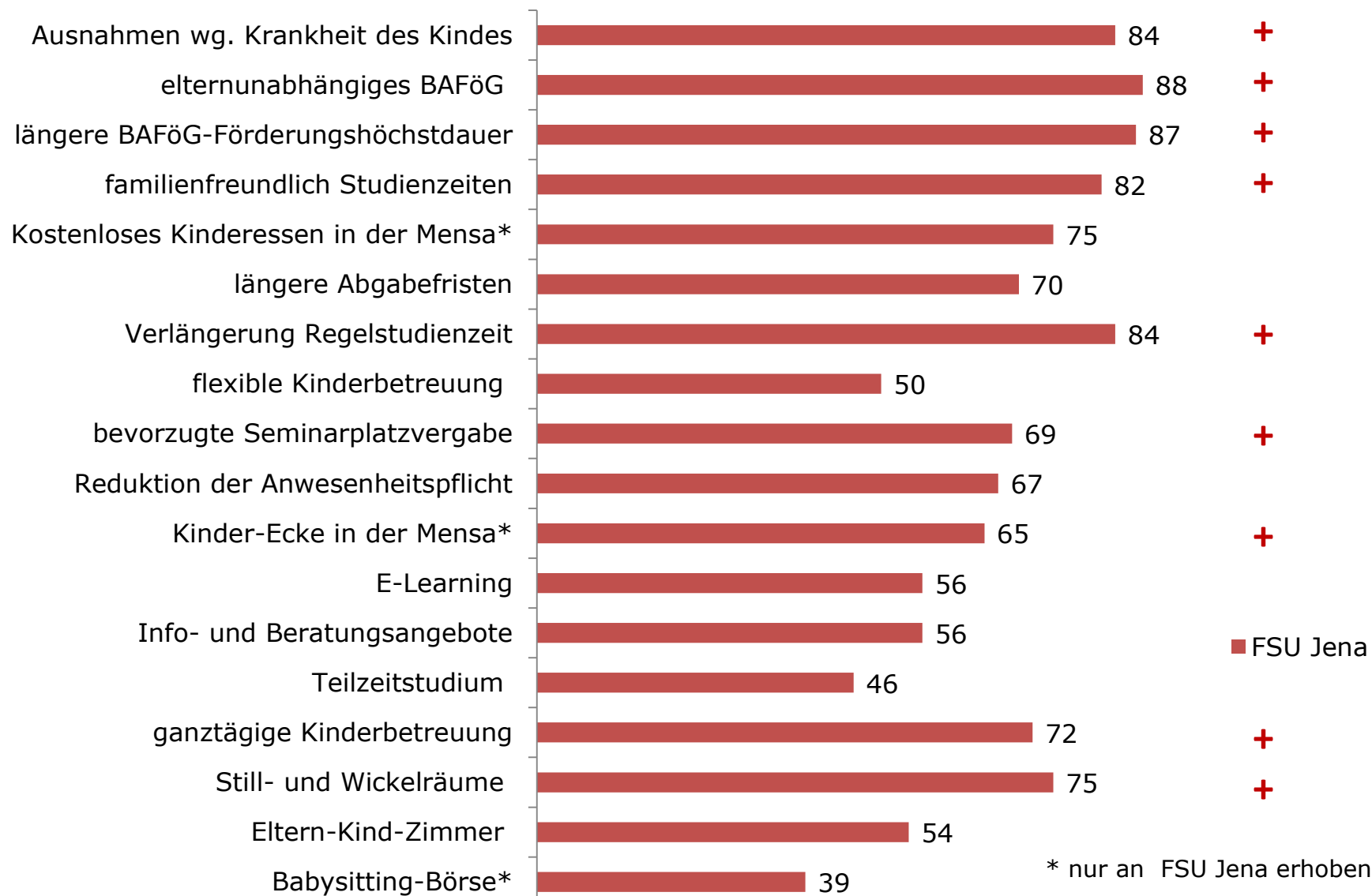
Antwortpositionen „sehr großer Bedarf“ und „großer Bedarf“ auf 5-stufiger Antwortskala, in %



Quelle: HISBUS-Befragung Familienfreundliche Hochschule

# Bedarf an familienfreundlichen Maßnahmen

Antwortpositionen „sehr großer Bedarf“ und „großer Bedarf“ auf 5-stufiger Antwortskala, in %



Quelle: HISBUS-Befragung Familienfreundliche Hochschule



# Bedarf an studienorganisatorischer Unterstützung

Antwortpos. „(sehr) großer Bedarf“ auf einer 5-stufigen Antwortskala von 1 = „gar kein Bedarf“ bis 5 = „sehr großer Bedarf“, Studierende mit Kind, in %

studienorganisatorischer Unterstützungsbedarf	weiblich		männlich
Ausnahmen wegen Krankheit des Kindes	82	>	71
familienfreundliche Studienzeiten	81	>	68
alternative Leistungserbringung	76	>	67
flexible Prüfungszeiten	76	>	71
Flexibilisierung der Praktika	75	>	59
Verlängerung der Regelstudienzeit	75	>	63
Längere Fristen für Haus-, Seminar-, Abschlussarbeiten	75	>	68
flexible Prüfungsbedingungen	73	=	71
Bevorzugung bei Seminarplatzvergabe	72	>	54
flexible Studienformen	70	>	55
Reduktion der Anwesenheitspflicht	69	>	56
Teilzeitstudium	64	>	50
Verbesserung Info-/ Beratungsangebote für Studierende mit Kind	61	>	54
praktische Unterstützung durch Kommiliton(inn)en	56	>	40
Förderung des Auslandsstudiums	43	>	30

# Bedarf an familienorganisatorischer und finanzieller Unterstützung

Antwortpos. „(sehr) großer Bedarf“ auf einer 5-stufigen Antwortskala von 1 = „gar kein Bedarf“ bis 5 = „sehr großer Bedarf“, in %

<b>familienorganisatorischer Unterstützungsbedarf</b>	<b>weiblich</b>		<b>männlich</b>
flexible Kinderbetreuung	71	>	63
Notfall-/Kurzzeitbetreuung	70	>	60
Kinderbetreuung am späten Nachmittag/Abend	63	>	51
räuml. Rückzugsmöglichkeiten	62	>	48
Ganztags-Kinderbetreuung	61	>	48
Eltern-Kind-Arbeitszimmer	54	>	42
Elterntreffs, Netzwerke	47	>	33
Freizeitangebote mit Kindern	41		38

<b>finanzieller Unterstützungsbedarf</b>	<b>weiblich</b>		<b>männlich</b>
Verlängerung BAföG-Höchstdauer über bisherige Regelung	76		78
elternunabhängiges BAföG	75		79
kostengünstige Kinderbetreuung	74	>	68
Teilzeit-BAföG	73		70

## 1 Studierende mit Kind

- Wie viele Studierende mit Kind gibt es?
- Wer sind sie?
- Wie läuft es mit dem Studium?
- Wie werden die Kinder betreut?



[www.pflichtlektuere.com](http://www.pflichtlektuere.com)

## 2 Familienfreundlichkeit für Studierende

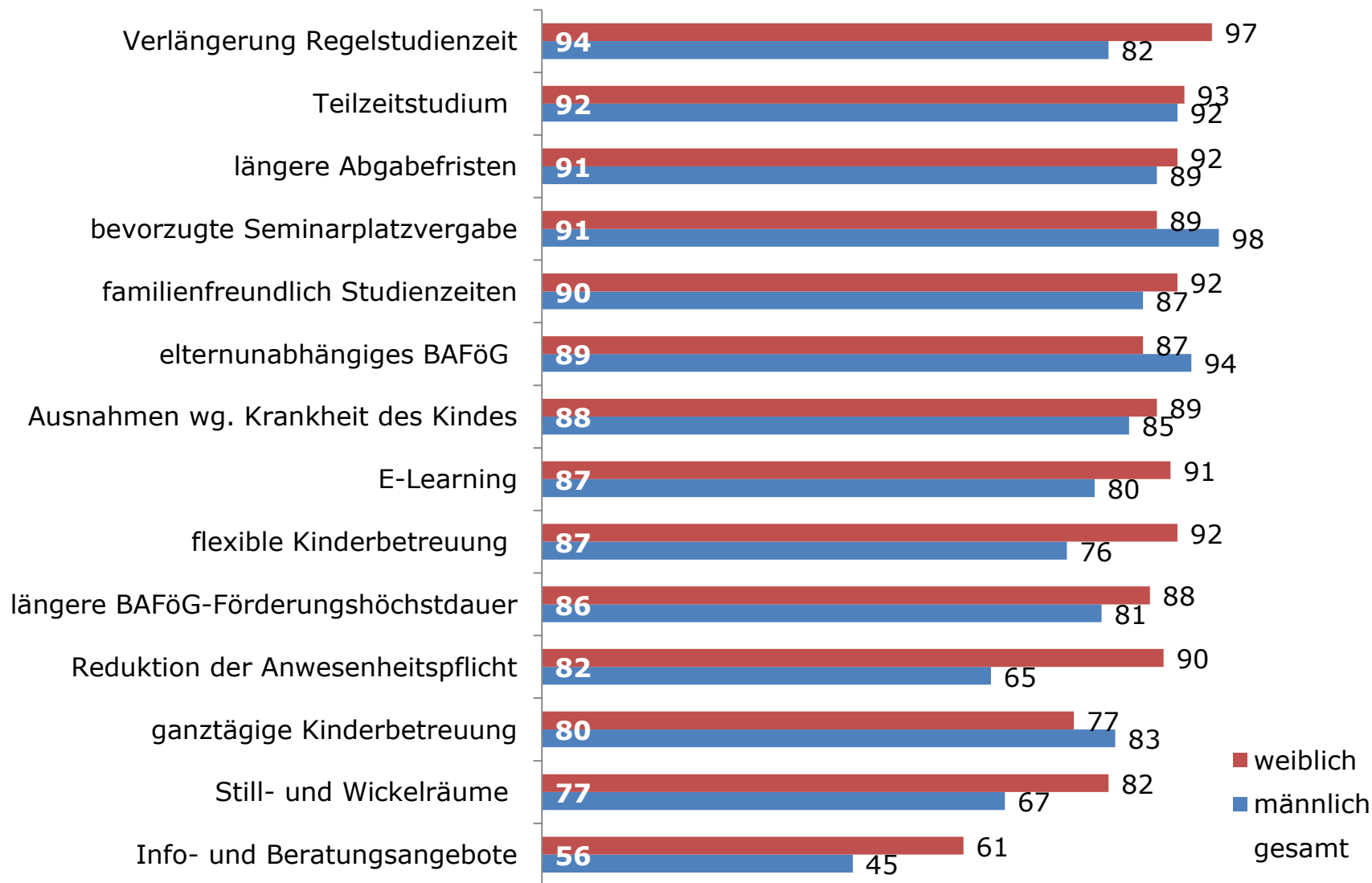
- Welche familienfreundliche Angebote gibt es?
- Wie bekannt sind diese Maßnahmen?
- Wie werden familienfreundliche Angebote genutzt?
- Welchen Unterstützungsbedarf haben Studierende mit Kind?

## 3 Fazit der Studierenden mit Kind

- Wie schätzen Studierende die Wirksamkeit genutzter Maßnahmen ein?
- Wie schätzen Studierende mit Kind die Familienfreundlichkeit ein?
- Würden sie es noch einmal tun?

# Wirksamkeit genutzter Maßnahmen (in %)

Antwortpositionen „sehr hilfreich“ und „hilfreich“ auf 5-stufiger Antwortskala, in %



Quelle: HISBUS-Befragung Familienfreundliche Hochschule

# Bewertung von Aspekten der Familienfreundlichkeit

## Studierende mit Kind, in %

5-stufigen Antwortskala von 1 = „stimme überhaupt nicht zu“ bis 5 = „stimme vollkommen zu“

*An meiner Hochschule wird gut über die Angebote, Maßnahmen und Studienbedingungen zur Vereinbarkeit von Studium und Kind informiert.*

	<b>weibl.</b>		<b>männl.</b>
stimme (überhaupt) nicht zu	38	>	35
stimme (vollkommen) zu	32	>	23
kann ich nicht beurteilen	16	<	21

*An meiner Hochschule gibt es viele Angebote, Maßnahmen und Studienbedingungen, die eine Vereinbarkeit von Elternschaft und Studium ermöglichen.*

	<b>weibl.</b>		<b>männl.</b>
stimme (überhaupt) nicht zu	39	>	32
stimme (vollkommen) zu	22	>	19
kann ich nicht beurteilen	20	<	25

*Der Bedarf an Angeboten und Maßnahmen meiner Hochschule, die die Vereinbarkeit von Elternschaft und Studium ermöglichen, ist meiner Meinung nach voll und ganz gedeckt.*

	<b>weibl.</b>		<b>männl.</b>
stimme (überhaupt) nicht zu	57	>	46
stimme (vollkommen) zu	10	>	9
kann ich nicht beurteilen	20	<	30

# Bewertung der Familienfreundlichkeit der Hochschule insgesamt

## Studierende mit Kind, in %

5-stufigen Antwortskala von 1 = „stimme überhaupt nicht zu“ bis 5 = „stimme vollkommen zu“, in %

*Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Familienfreundlichkeit Ihrer Hochschule?*

**weibl.**

**männl.**

(überhaupt) nicht zufrieden

**35**

**>**

**31**

(vollkommen) zufrieden

25

**>**

23

kann ich nicht beurteilen

15

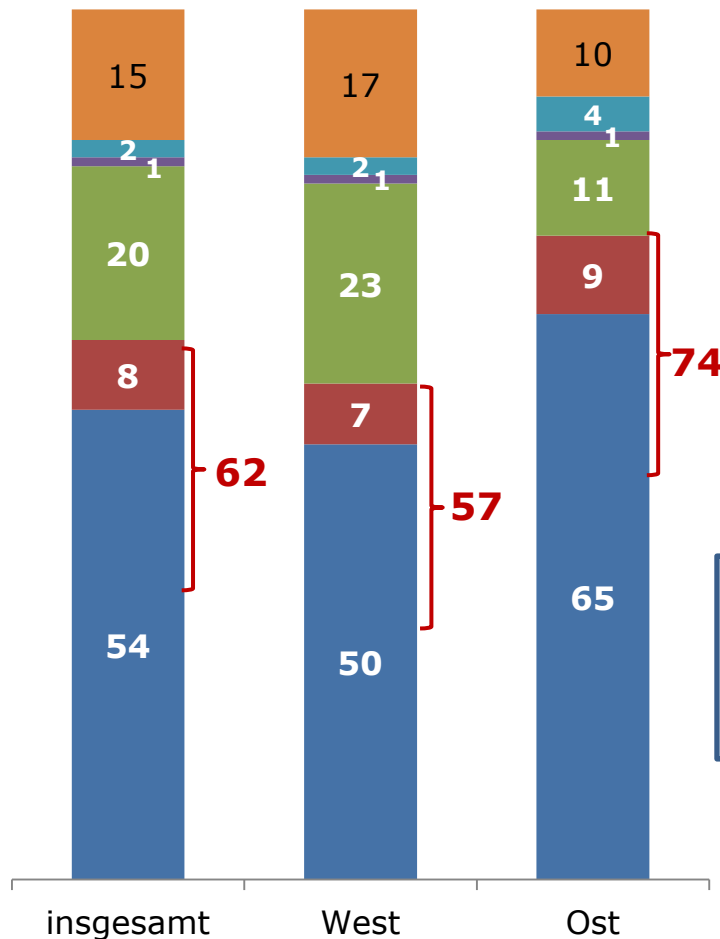
**<**

24

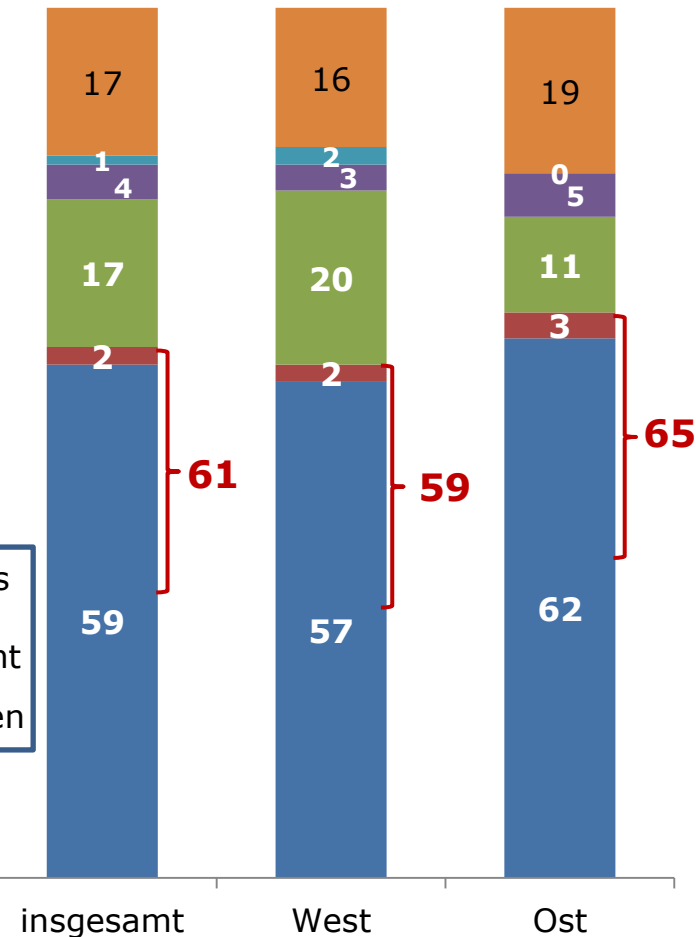
# Erneute Entscheidung für ein Studium mit Kind (in %)

Wenn Sie noch einmal vor der Entscheidung stünden: Würden Sie ...

## Frauen



## Männer



**XX** Studium und Kind sind (prinzipiell) vereinbar

# Erneute Entscheidung für ein Studium mit Kind nach Einstellung zum Studium mit Kind

Studierende mit Kind, in %

## Faktor der Einstellung zum Studium mit Kind

	wieder mit Kind studieren	erst Studium, dann Kind
<b>Vorteile</b>		
trifft (überhaupt) nicht zu	14	48
trifft (völlig) zu	57	19
<b>Belastungen, Probleme</b>		
trifft (überhaupt) nicht zu	31	9
trifft (völlig) zu	19	55
<b>Unterstützung, Rücksichtnahme</b>		
trifft (überhaupt) nicht zu	38	57
trifft (völlig) zu	14	2

Quelle: HISBUS-Befragung Familienfreundliche Hochschule



- **Studierende mit Kind ...**

- unterscheiden sich in Vielem von Studierenden ohne Kind
  - => Alter, Familienstand, Wohnform, finanzielle Situation, Zentralität des Studiums
- sind eine sehr heterogene Gruppe mit entsprechend vielfältigem und individuellem Förderungs- und Unterstützungsbedarf
  - => Maßnahmenbündel aus Infrastruktur, formelle und informelle Unterstützung, Beratung, Akzeptanz und Integration
  - => Engagement aller Akteure und Akteurinnen an der Hochschule

- **Gibt es eine „5-%-Hürde“?**

- Informationslücken zum „Dunkelfeld“ der Studienverzichter(innen) mit Kind und Studienabbrecher(innen) mit Kind
  - => Hinweise auf Voraussetzungen für Vereinbarkeit von Studium und Kind

# Literatur

- Kahle, I. (1993): *Studierende mit Kindern. Ergebnisse der Sonderauswertung der 13. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks im Mai 1991. Hochschulplanung Bd. 97.* Hannover: HIS Hochschul-Informationen-System GmbH.
- Kunadt, S., Schelling, A., Brodesser, D., Samjeske, K. (2014): *Familienfreundlichkeit in der Praxis. Ergebnisse aus dem Projekt „Effektiv! – Für mehr Familienfreundlichkeit an deutschen Hochschulen“.* cews.publik.no18. Köln: gesis Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften.
- Middendorff, E. (2003): *Kinder eingeplant? Lebensentwürfe Studierender und ihre Einstellung zum Studium mit Kind. Befunde einer Befragung des HISBUS-Online-Panels im November/Dezember 2002.* HIS-Kurzinformation A4/2003.
- Middendorff, E. (2007): *Lebenssituation Studierender mit Kind – Ausgewählte Befunde der Sozialerhebungen des DSW und einer Online-Befragung des HISBUS-Panels.* In: Cornelißen, W. und K. Fox (Hrsg.): *Studieren mit Kind.* Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.
- Middendorff, E. (2008): *Studieren mit Kind. Ergebnisse der 18. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks durchgeführt durch HIS Hochschul-Informationen-System.* Bonn, Berlin: BMBF.
- Middendorff, E. (2012). *Studieren mit Kind heute und damals in Ost und West.* In Erichsen, H.-U., Schäferbarthold, D., Staschen, H., & Zöllner, E. J. (Hrsg.), *Lebensraum Hochschule. Grundfragen einer sozial definierten Bildungspolitik. Festschrift für Prof. Dr. Albert von Mutius aus Anlass des 70. Geburtstags* (S. 475-494). Siegburg: Reckinger.
- Middendorff, E., Apolinarski, B., Poskowsky, J., Kandulla, M., & Netz, N. (2013). *Die wirtschaftliche und soziale Lage der Studierenden in Deutschland 2012. 20. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks durchgeführt durch das HIS-Institut für Hochschulforschung.* Bonn, Berlin: BMBF.
- Starke, K. (2007): *Kinderwagen im Seminargebäude. Die Förderung der Studentin mit Kind in der DDR.* In: Cornelißen, W. und K. Fox (Hrsg.): *Studieren mit Kind.* Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.



## Herzlichen Dank

Kontakt:

**Elke Middendorff**

middendorff@dzhw.eu

Tel.: +49 (0) 511/1220-194

[www.dzhw.eu](http://www.dzhw.eu)

[www.sozialerhebung.de](http://www.sozialerhebung.de)

[www.familienfreundliche-hochschule.org/home/](http://www.familienfreundliche-hochschule.org/home/)